

Antrag der CDU-Fraktion:

Erhalt Linie 35

Antragstext:

Seit dem 02.04.2023 verkehrt die neue Linie 35 montags bis samstags zwischen 5 und 19 Uhr im Stundentakt zwischen Mainz-Kastel Bahnhof und Naurod. Die Linie dient der Verbindung der östlichen Vororte, wie z. B. Auringen, Medenbach, Breckenheim, Wallau und Nordenstadt untereinander und mit dem S-Bahnhof Mainz-Kastel. Sie ist zudem Vorgriff auf die 2027 in Betrieb gehende „Wallauer Spange“ mit dem neuen S-Bahnhaltepunkt Wallau/Delkenheim.

Über viele Jahre hinweg wurde und wird eine solch niederschwellige ÖPNV-Verbindung abseits des sternförmig ausgerichteten Wiesbadener Liniennetzes von den Ortsbeiräten der östlichen Wiesbadener Stadtteile gefordert. Die Umsetzung seit April 2023 wurde erleichtert aufgenommen – auch wenn eine Anbindung an Hofheim und Hochheim noch nicht Gegenstand gewesen ist.

ESWE Verkehr plant nun, diese Linie zum Fahrplanwechsel am 10.12.2023 mangels Rentabilität wieder einzustellen. Dabei ist festzuhalten, dass die Linie erst sechs Monate im Betrieb ist, dabei während der Oster- & Sommerferien. Zudem benötigt eine neue Buslinie Zeit zur Etablierung. Der der Linie 35 zugestandene Etablierungszeitraum war jedenfalls viel zu kurz.

Der ÖPNV ist für Bürger, die den Umstieg vom PKW auf den Bus oder die Bahn in Betracht ziehen, nur dann lukrativ, wenn es ein verlässliches Angebot gibt. Dies wird mit dem kurzfristigen Wiedereinstellen der Linie 35 konterkariert. Insbesondere zu den Stoßzeiten morgens, mittags und am späten Nachmittag sollten weiterhin Busse auf der aktuellen Linie verkehren, um Schülern und Berufspendlern ein Angebot zu unterbreiten.

Der Ortsbeirat möge daher beschließen:

Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird dringend gebeten, mit der ESWE Verkehrsgesellschaft mbH Wege zu erörtern, um die Linie 35 auch über den 10.12.2023 hinaus erhalten zu können.

Begründung: ggfs. mündlich

Wiesbaden, 12.12.2023